

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An den
Vorsitz der
Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Kümmellstr. 5 – 7
20249 Hamburg

ANTRAG

29.05.2020
ber

Straßenbauvorhaben Gertigstraße auf 2021 verschieben

Die Zwangsschließungen während der Corona Krise haben viele Einzelhändler, Gewerbetreibende und Handwerker auch im Bezirk Hamburg-Nord existenziell gefährdet. Ohne die Soforthilfen der Bundesregierung sowie der zusätzlichen Gelder aus Hamburg wären viele heute insolvent oder geschlossen. Gleichwohl stehen viele auch in den nächsten Monaten noch mit dem Rücken zur Wand, da wir vor dem Hintergrund der zahlreichen Einschränkungen noch weit entfernt sind von normalen Zeiten (vor der Corona Krise).

Vor diesem Hintergrund ist es notwendig, möglichst viele Baumaßnahmen zu verschieben, die in den nächsten Monaten zu weiteren Belastungen für die betroffenen Einzelhändler, Gewerbetreibenden und Handwerker führen würden. Dieses gilt sowohl für Straßenbaumaßnahmen, die der Bezirk Hamburg-Nord zu verantworten hat, als auch für Baumaßnahmen der Landesbehörden, wie zum Beispiel vom LSBG. So plant der LSBG auch in Hamburg-Nord für 2020 weiterhin massive Umbauarbeiten in Geschäftsstraßen. Vor allem für die kleineren Läden würde dies in vielen Fällen das endgültige Ende bedeuten. In der Gertigstraße sollten zum Beispiel noch in diesem Jahr Bauarbeiten beginnen, die mindestens 4 Monate andauern sollen und damit das wichtige Weihnachtsgeschäft erheblich beeinträchtigen würden.

Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung Hamburg-Nord beschließen:

Der LSBG wird aufgefordert, die geplanten Baumaßnahmen in der Gertigstraße auf 2021 zu verschieben, um nicht den lokalen Einzelhandel zu gefährden.

Dr. Andreas Schott
Fraktionsvorsitzender

Caroline Mücke-Kemp
Philipp Kroll
Christopher Sauer